

Reinigungsaktionen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
in diesem Herbst möchten wir wieder gemeinsam mit dem NABU (Naturschutzbund) Frankfurt einen Volunteertag für Euch anbieten. Zum Volunteertag am 25. Oktober geht es darum, die Nistkästen am Frankfurter Hauptfriedhof zu reinigen und deren Funktionalität für das nächste Brutjahr zu prüfen.
Der Hauptfriedhof bietet der einheimischen Vogelwelt auch aufgrund seines umfassenden Baum- und Heckenbestandes sehr gute Lebensbedingungen.

Von 9:00 bis 17:00 sind wir den Friedhof abgelaufen, hatten das Gelände mit Karten in Bereiche eingeteilt.

Allein mein Sohn und ich haben sorgfältig suchen müssen und ~ 40 Nistkästen gefunden.

Einige Kästen hingen sehr versteckt.

Bis auf zwei Kästen hingen die Kästen in Kopfhöhe und konnten ohne Leiter geöffnet und gesäubert werden.

Dem mehrlagigen Inhalt nach zu schließen, waren einige Kästen schon mehrere Jahre nicht mehr gereinigt.

In zwei Kästen wurden verlassene Eier, vertrocknete Reste von Küken gefunden. In einem Nest waren die Reste von Küken mit anderem Nestmaterial überbaut.



Ohne diese Reinigung, wären die Nistkästen bald alle unbrauchbar.

Mehrere Kästen waren ganz leer und in diesem Jahr sicher nicht genutzt.

Bei drei Kästen mussten die Aufhängung korrigiert und bei zwei Kästen Zweige vor dem Einflugloch entfernt werden.

Die Menge an Nist-Material in allen Kästen erinnerte mich an die Kasteninspektion, die ich 2015 an den Mauerseglerkästen vom JuVZ in der Mainzer Straße gemacht hatte.

Damals lag darin grobes Material, bei dem die Eier durchgerutscht waren und nicht bebrütet werden konnten.

Ein Ei ist mir durch die Handwärme wie eine Stinkbombe geplatzt.

In allen 7 Kästen die ich 2015 geöffnet hatte, war Nistmaterial eingebracht, außen mehr und bei den Kästen in der Mitte etwas weniger. Auf das Öffnen der beiden äußeren Kästen, habe ich wegen dem Risiko verzichtet.

Auch mit Sicherung und gesicherter Leiter war mir das zu nah am Abgrund. (Pfeile !)



Bei diesen beiden äußeren Kästen sah ich 2017, kurz nachdem ich die neueste Klangattrappen mit den Silhouetten installiert hatte, zum ersten Mal Mauersegler einfliegen.

Deshalb ist es besonders wichtig auch diese beiden Kästen zu säubern und dort Nistmulden einzulegen. Durch die strengeren Sicherheitsauflagen, wird mir das nur genehmigt, wenn eine dafür geeignete Leiter mit Rückenschutz eingesetzt werden kann.

Es muss davon ausgegangen werden, dass das auch am JuVZ-Gebäude bei **allen Kästen** seit 2009 viel Nistmaterial eingetragen wurde und einige der äußeren attraktiven Kästen schon länger zugestopft sind.

Deshalb ist es sinnvoll eine mobile Leiter anzuschaffen mit dem zumindest am Hauptgebäude die Nistkästen im Bereich der Vorbauten gefahrlos gereinigt werden können.

Mit dem sorgfältig entnommenen Inhalt der Nistkästen, könnte ich auch den Nachweis führen, dass dort Mauersegler oder andere Vögel genistet haben. (Kostreste, Eischalen, verpuppte Larven-Kugeln der Lausfliege)

Ich nutze diesen *etwas ergänzten* Bericht von 2017 (2015) , um damit deutlich zu machen, dass bei dem Mangel an Nistplätzen, an die Möglichkeit einer notwendigen Reinigung gedacht werden muss.

19.02.2020